

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

3.8.1846 (No. 210)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 210.

Montag den 3. August

1846.

Warnung.

Bei der anhaltenden Drockniss, welche einen wiederholten Brand-Unfall im Grobsh. Hardtwalde zur Folge hatte, wird hiermit Jedermann dringend ersucht, sowohl beim Tabakrauchen als bei Benützung von Streichfeuerzeugen, möglichste Vorsicht zu beachten.

Karlsruhe den 1. August 1846.

Großherzogliches Hof-Forstamt.

v. Schönau.

Bekanntmachungen.

(3) [Aufforderung.] Auf den Antrag des großh. Staatsraths Reinhard um Einsetzung in Besitz und Gewähr in die Verlassenschaft seiner anno 1832 hier verstorbenen Gattin Amalie, geb. Maier, auf den Grund des L. R. S. 767 ergeht hiermit die richterliche Aufforderung zur Erhebung allenfallsiger Einsprüche hiergegen bei diesseitigem Gerichte innerhalb 8 Wochen, ansonst die begehrte Einsetzung wird verfügt werden.

Karlsruhe den 25. Juli 1846.

Großh. Stadtamt.

Schäfer.

(2) [Schuldenliquidation.] Gegen die Verlassenschaft der im Jahre 1834 zu Paris verstorbenen Wittwe des Handelsmanns Wolf Ertlinger, Henriette geb. Morel von hier, ist Sont erkannt und Tagfahrt zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf Donnerstag den 8. Oktober 1846, Vormittags 8 Uhr, auf diesseitiger Amtskanzlei festgesetzt, wo alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken, solche, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Sont, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte, welche sie geltend machen wollen, zu bezeichnen haben, und zwar mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweisurkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, und sollen in Bezug auf Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichtercheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe den 30. Juni 1846.

Großh. Stadtamt.

Ruth.

vd. Conrad.

Das Ab- und Zuschreiben der directen Steuern für 1847 betreffend.

Unter Bezug auf die diesseitige specielle Bekanntmachung vom 24. dieses Monats, werden alle diejenigen, welche in der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer etwas ab- und zuzuschreiben, oder sonst

irgend einen Anstand wegen der Steuer haben, aufgefordert, sich innerhalb 8 Tagen — vom 3. August an gerechnet — mit den erforderlichen Urkunden versehen bei der Steuerperäquation auf dem Rathhause zu melden.

Karlsruhe den 31. Juli 1846.

Gemeinderath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Gartenversteigerung.] Die Handelsmann Löw Homburger'schen Realitäten von hier lassen den bisher unter ihnen noch gemeinschaftlich gewesenen 1 Morgen Garten in den Augärten 2. Gewann, neben Kunstgärtner Manning u. Holzhändler Schuhmacher, angeschlagen zu 2500 fl., bis Freitag den 7. August 1846, Morgens 10 Uhr, auf dem Stadtamtsrevisoratsbureau Nro. 3. dahier, der Theilung wegen, öffentlich versteigern. Der definitive Zuschlag erfolgt sogleich, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 16. Juli 1846.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

v. Nida, Distriktsverweser.

F. Kohler.

(1) Leopoldshafen. [Gebäudeversteigerung.] Das ehemalige Hauptsteueramtsgebäude zu Leopoldshafen sammt Zugehörden soll höherer Anordnung zufolge zu Eigenthum öffentlich versteigert werden. Die Realitäten bestehen in:

a) einem einstöckigen Gebäude, massiv von Stein, 116' lang und 39' breit, worin sich zu ebener Erde 2 geräumige Wohnzimmer, ein Lagerhaus, welches 85' lang, 35' breit und 16' hoch ist, und ein Keller; ferner befinden sich unter dem Dach 7 Gaupenzimmer mit Küche und 2 geräumige Speicher, in welsch letztere gegen 1500 Malter Früchte geschüttet werden können;

b) einem einstöckigen neuen Stallgebäude zu sechs Stück Vieh;

c) einem Wasch- und Backhaus mit Holzremise und 4 Schweinställen;

d) einem 1 Viertel großen Hausgarten mit tragbaren Obstbäumen.

Sämmtliche Realitäten sind sorgfältig erhalten und bilden ein geschlossenes Ganze; sie befinden sich

auf einer Seite an der in den ungefähr 6 Minuten entfernten Hafen führenden Straße, und auf der andern Seite an der Straße gegen die Rheinüberfahrt.

Diese Verhältnisse, namentlich der Umstand, daß sich der nahe Hafen eines bedeutenden Inlandsverkehrs erfreut, und die Eisenbahn nur 2½ Stunde entfernt ist, sind der Lage der Realitäten sehr günstig, und es eignen sich diese deshalb nicht nur für den Betrieb einer Handlung mit Holz, Früchten, Eisen, Steinkohlen etc., sondern auch zur Anlage einer Fabrik oder für einen sonstigen Gewerbsbetrieb, wobei noch der einige Schritt weit vorbeischießende Bach zu berücksichtigen ist.

Zur Versteigerung haben wir Montag den 24. August d. J., Vormittags 10 Uhr, antraumt, wozu die Liebhaber auf das Rathhaus in Leopoldshafen eingeladen werden.

Die Realitäten werden auf Verlangen durch den Hafenaufseher Nelson daselbst vorgezeigt, und die Bedingungen können täglich dahier eingesehen werden. Mühlburg den 30. Juli 1846.

Großherzogliches Hauptsteueramt Knielingen,
Inspekt.: Hauptamtsverw.: Hauptamtscontroleur:
Schmoldt. Kappler. Ulinger.

(1) [Versteigerung.] Dem Bierbrauer Philipp Hambricht von Karlsruhe werden in Folge richterlicher Verfügung vom 3. v. M. Nro. 7608.

2 Viertel 14 Ruthen Acker mit einem sich darunter befindlichen Bierkeller beim Nußbrunnen an der Etlinger Straße, nebst Fässer, einerseits Jakob Steger von Aue, andererseits Bierbrauer Hack von Karlsruhe, vornen die Etlinger Straße, hinten Anstößer, zum zweiten und letzten Male

Montag den 24. August d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
auf dem hiesigen Rathhause im Zwangswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolge, auch wenn solches unter dem Schätzungspreis bleiben würde.

Durlach den 27. Juli 1846.
Bürgermeisteramt.
J. A. d. B.
Jung.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Zähringerstraße Nro. 34., im 3. Stock, ist ein geräumiges Zimmer auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel, bis Mitte August zu beziehen.

In der Waldhornstraße Nro. 7. ist im mittlern Stock eine Wohnung von 5 bis 8 Zimmern, Stallung zu 6 Pferden, Wagenremise und sonstige Bequemlichkeiten ganz oder theilweise auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nro. 60. ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, einem Alkof, zwei Kammern, Küche, Keller, Holzremise und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 92. ist parterre ein hübsch möblirtes Zimmer mit Alkof, auf die Straße gehend, sogleich für ledige Herren zu beziehen.

Im äußern Zirkel Nro. 12. ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 schönen und geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Schwarzwaskammer und ein Dienstkammer, nebst sonstiger Zugehör; auf Verlangen können auch noch 2 Zimmer, im dritten Stock, dazu gegeben werden; diese Wohnung kann am 23. Oktober d. J. bezogen werden.

In der neuen Hirschstraße Nro. 18. ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 1 oder 2 verrohrten Speisekammern, Keller, Holzremise, gemeinschaftlichem Trockenspeicher nebst Waschküche, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres in der Hirschstraße Nro. 42., im untern Stock.

Langestraße Nro. 177. ist im zweiten Stock, im Hintergebäude, ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

Im Eckhause der Herren- und Amalienstraße Nro. 2. ist eine freundliche Wohnung von 5 bis 8 ineinander gehenden Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober d. J. beziehbar, zu vermieten.

Zähringerstraße Nro. 42. ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Speisekammern, Küche, Keller, Antheil am Waschküche und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten, und kann auch Stallung für ein Pferd dazu gegeben werden. Näheres Zähringerstraße Nro. 44. zu erfragen, wofelbst auch 2 schön möblirte, ineinander gehende Zimmer in der bel-étage sogleich zu vermieten sind.

In der Amalienstraße Nro. 1. ist ebener Erde eine schöne Wohnung, bestehend in fünf Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Schwarzwaskammer, Küche, Keller und sonstiger Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere bei H. Ruth, Waldstraße Nro. 60.

(1) [Logisgesuch.] Eine stille kinderlose Familie sucht auf den 23. Oktober d. J. ein Logis von 2 bis 3 Zimmern und sonstigen Erfordernissen, von der Adlerstraße bis zur Herrenstraße gelegen, es dürfte auch in einem Hintergebäude sein, wobei ein Garten liegt. Adressen beliebe man im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(3) [Miethgesuch.] Es wird sogleich oder auch später eine große Wagenremise, mit oder ohne Logis, oder auch ein ganzes nicht zu großes Haus auf mehrere Jahre zu miethen gesucht. Näheres Kronenstraße Nro. 36., im untern Stock.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen, welches das Weisnähen in hiesiger Stadt erlernt hat, auch stricken und waschen kann, wünscht sogleich zu Kindern oder sonst eine für sie passende Stelle zu erhalten. Man sieht mehr auf gute Behandlung als Lohn. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches im Kleidermachen, Weisnähen und Bügeln erfahren ist, sucht bis Michaeli einen Platz als Zimmermädchen oder sonst eine ihren Kenntnissen entsprechende Stelle. Näheres Herrenstraße Nro. 45.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das mit guten Zeugnissen versehen ist, und sonst aller Arbeit vorstehen kann, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nr. 57., im dritten Stock.

(2) [Verkaufsanzeige.] Karlsstraße Nro. 14., im untern Stock, ist ein eiserner Herd mit 4 Röhren billigen Preises zu verkaufen.

(1) [Heuverkauf.] Eine bedeutende Parthie bestens conservirtes altes Heu hat zu verkaufen

S. Hochstädter in Pforzheim.

Als Möbelpacker,

sowie zur Aushülfe bei Auszügen empfiehlt sich

Andreas Lindner.

Zu erfragen in der Stadt Pforzheim.

Privat-Bekanntmachungen.

Mineral-Wasser.

Folgende Wasser sind frisch angekommen: Fachinger, Selterser, Emsler, Rippoldsauer, Petersthaler, Freiersbacher, Lanaenbrücker, Seidschiger, Pilnaer, Geilnauer, Ludwigsbrunner, Schwalbacher, Riffinger, Ragozzi, letzteres in ganzen und halben Krügen und in Flaschen, Rothensfelder, Griesbacher und Heilbrunner Adelsheids-Quelle bei

Jakob Ammon.

Waldhaar, s. g. Seegrass,

in bester geruchloser Qualität ist eingetroffen, und wird zu dem billigen Preis à 2 fl. 48 kr. per Ctr. und im Detail à 2 kr. per Pfund abgegeben bei

Jakob Ammon.

Heute, den 3. August, findet bei günstiger Witterung in meiner Gartenwirtschaft vollständige

Blechmusik

vom Musik-Corps der Groß. Artillerie-Brigade statt. Anfang um 4 Uhr.

Wozu ergebenst einladet

Karl Künzler, Bierbrauer.

NS. Zugleich erlaube ich mir auch zu bemerken, daß ich von heute an wieder vorzüglichen Stoff aus meinem Duracher Felsenkeller verzapfen werde.

Das Kinder-Mode-Magazin,

bestehend in den neuesten, geschmackvollsten Blouses royales de Paris und feinen Toilette-Gegenständen für Damen, ist wieder auf das reichhaltigste assortirt, was ich, unter Zusicherung reeller Bedienung, em-

pfehlend anzeige. Eine große geschmackvolle Auswahl der so beliebten

Hut- und Haubenbänder

des Hrn. J. Hechinger wird, um damit schnell aufzuräumen, zu sehr billigen Preisen abgegeben.

Eine Parthie Ausleg-Chemisetten von 24 bis 48 kr. ist gleichfalls als sehr preiswürdig zu empfehlen.

N. Somburg,

Langestraße Nro. 177.

im Hause des Hrn. Kaufm. Urleth.

Literarische Anzeige.

In der G. Braun'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorrätzig:

Gedanken

über

den Neu-Katholicismus,

dessen Werth und dessen Berechtigung

von

C. Trefurt.

Preis in Umschlag broschirt 15 kr.

In der Buchhandlung von Franz Kölsche sind nachstehende classische Werke, in den bekannten illustrierten Prachtausgaben, zu den bemerkten, bedeutend ermäßigten Preisen zu haben:

Tausend und eine Nacht. Illustrierte Prachtausgabe, mit 2000 Bildern und Bignetten. 4 starke Bände, Imperial-Dejav. Statt 32 fl. nur 12 fl.

Don Quixote von La Mancha. Von Miguel Cervantes de Saavedra. Große illustrierte Prachtausgabe. 2 Bände. Statt 14 fl. 24 kr. nur 6 fl.

Geschichte des Gil Blas von Santillana. Illustriert mit 600 ganz feinen Holzschnitten. Statt 9 fl. 36 kr. nur 4 fl.

Paul und Virginie und die indische Hütte. Von Bernardin de St. Pierre. Zweite große Prachtausgabe, illustriert mit 400 Bignetten u. 30 großen Stahlstichen. Statt 9 fl. nur 3 fl.

Viederhalle.

Heute Abend beginnen die wöchentlichen Gesangsübungen wieder im Musiksaale der Gesellschaft Eintracht.

Der Vorstand.

Tagesordnung der I. Kammer.

16. Sitzung

auf Dienstag den 4. August 1846,
Morgens 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Discussion des Berichts des Geh. Rath's Klüber über die Motion des Fhrn. v. Andlaw auf Unterdrückung der öffentlichen Spielbanken.
- 3) Discussion des Berichts des Präsidenten Schipfel über die Adresse der zweiten Kammer,

die Modification der Erb- und Schupflehnen betreffend.

- 4) Discussion des Berichts des Hofdomänenkammerdirectors Weger über die Adresse der zweiten Kammer, die Einführung einer Kapitalsteuer betreffend.
- 5) Berichte der Petitions-Commission.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 4. August: **Steffen Langer aus Glogau**, oder: **Der holländische Kammin**. Original-Lustspiel in 4 Aufzügen, nebst einem Vorspiel: **Der Kaiser und der Seiler** in einem Aufzuge, von Charl. Birch-Pfeiffer.

Frankfurter Börse am 1. August 1846.

pCt.	Pap.	Geld.	pCt.	Pap.	Geld.	GELDSORTEN		
						fl.	kr.	
3 1/2	Obbligat. v. 1842	93	3 1/2	Integrals	59 3/4	59 5/8		
	50 fl. Loose v. 1840	—	4 1/2	Syndicats	—	—	Neue Louisd'or	11 5
	35 fl. Loose v. 1845	34 5/8	3 1/2	ditto	87 1/2	—	Friedrichsd'or	9 50
	Bankactien	1860	3 1/2	Obligationen	98 1/2	—	Holl. 10 fl. Stücke	9 55
5	Metalliq.-Obligationen	111	3 1/2	Ludwig-Canal-Actien	—	78 1/2	Rand-Ducaten	5 35
4	ditto ditto	100 1/2		Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	95 3/4	20 Franken-Stücke	9 30 1/2
3	ditto ditto	73 1/2		ditto à fl. 500.	—	80 1/8	Engl. Sovereigns	11 57
	250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	3 1/2	Obligationen	94	—	Leuthaler, ganze	2 43 1/2
	500 fl. Loose v. 1834	125 1/2	4	ditto	100 1/4	—	Preussische Thaler	1 45 1/2
	Stadtbanco-Oblig.	155 1/2		Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	74	Gold al Marco	380
2 1/2	Obbligat. b. Bethmann	101		ditto Gresh. à fl. 25.	28 5/8	—	Hochhaltig-Silber	24 24
4 1/2	ditto ditto	100		Oblig. bei Rothschild	94 1/2	—	Gering u. mittelhal.	24 20
3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 Kr. Prämien Scheine	96 3/4	3 1/2	25 fl. Loose	25 3/4	—		
	Active incl. II Coupons	24 1/4	4	Obligationen	96 1/4	—		
				Taurusbahn-Actien	352 1/2	352		
				ditto Obligationen	—	—		

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Im Englischen Hof. Hr. Mollé, Rent. mit Fam. und Dieners. von Saarlouis. Hr. Göllé, Advokat mit Fam. v. Nancy. Hr. Lecqes, Rent. mit Familie von Baronne.

Im Erbprinzen. Hr. Duverrier, großherz. hessif. Kreisrath von Grunenberg. Hr. Glockhauvich, Geh. Justizrath von Darmstadt. Hr. Schiffin, Kaufm. von Grefeld. Hr. v. Troog, Rent. mit Gat. und Bed. von Brüssel. Hr. Chevalier v. Willy mit Bed. aus Italien. Hr. Gozza, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Dondon, Rent. aus England. Madame Schumacher v. München. Hr. Rüssenach von Genf. Hr. Lobier, Rent. v. Gent. Hr. Leibfried, Part. von Ingolstadt. Hr. Ludwig, Rent. von Riga. Hr. Baron v. Röder v. Diersburg.

Im goldenen Adler. Hr. Wiltzer von Ruhr. Hr. Wagner, Geometer von Lörach. Hr. Schlegel, Deconom von Pfaffenweiler. Hr. Hug von Colmar. Hr. Scheurer von Unterschlingen. Hr. Schille, Mechanikus von Niederbronn.

Im goldenen Hirsch. Hr. Glas, Lehrer von Wilingen.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Walbronn, Rent. m. Gat. von Bremen. Hr. Brenton, Propr. von Paris. Hr. Major, Kfm. v. Zell. Hr. Keller, Part. v. v. Leipzig.

Im goldenen Ochsen. Hr. Dr. Zeller, Medicinalrath m. Fam. v. Stuttgart. Hr. Bolte, Part. mit Gat. von Aubonne. Hr. Grether, Notar von Offenburg. Hr. Rünzendorf, Kfm. v. Berlin. Hr. Schlemmer, Kfm. v. Heidesheim. Hr. Edinger, Kaufm. von Worms. Hr. Frey, Gastw. v. Freudenstadt. Hr. Bruder, Part. daher. Hr. Jäger, Part. v. Klebronn. Hr. Derte, Werkmeister v. Waldbut. Hr. Schaaf v. St. Goar. Hr. Pilsler, Part. v. Rastatt.

Im König von Preußen. Fräul. Zeller von Stuttgart. Hr. Berthold, Fabrikant von Speyer.

Im Mohren. Hr. Boll, Küfermeister von Thringen. Hr. Klein, Hdm. von Riedelsheim. Hr. Rudy, Schullehrer von Hilsbach.

Im Nassauer Hof. Hr. Gebr. Hirsch, Kaufm. von Iffezheim.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Baron van der Bruggen, Rent. mit Familie und Bed. aus Holland. Hr. Baron van der Pugerhosen, Rent. mit Familie und Bed. daher. Hr. Moray du Saut, Rent.

von St. Laurent. Hr. Sellier, Notar von St. Dié. Hr. Wolf, Juwelier von Frankfurt. Hr. Stiegler, Kaufm. von Bamberg. Hr. Siegler, Buchhändler v. München.

Im Rheinischen Hof. Hr. Klein, Partik. von Baden. Hr. Tesch und Hr. Küstner, Handelsl. von Framersbach. Hr. Herrie, Mechanikus von Mainz.

Im Ritter. Hr. Müller, Pharmazeut von Schornsdorf. Hr. Daskrewicz und Hr. Pamboussch, Partik. von Lemberg. Hr. Eisenhofer, Lehrer mit Gattin v. Bräunlingen. Hr. Gutzewitz von Freiburg. Hr. Reymann v. Straßburg. Hr. Capponne, Kfm. v. Genf. Hr. Weyer, Hoffhauspieler von Stuttgart. Hr. Gebr. Hergel, Kaufm. von Neu-York. Hr. Prein, Gastwirth von Weil der Stadt. Hr. Zellmayer von Oberesingen. Hr. Stoll, Dr. mit Gattin von Stuttgart. Hr. Faulhaber, Kaufm. von Ulm. Hr. Divo, Kaufm. von Constantinopel. Hr. Gautres, Kfm. von Paris.

Im Römischen Kaiser. Hr. Danner und Herr Müller, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Peispier, Propr. von Straßburg. Hr. Rouler, Kaufm. von Nancy. Hr. Mosburger, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Guthardt, Partik. mit Gattin aus Holland. Hr. Renard, Kfm. v. Coburg.

Im rothen Haus. Hr. Kopp, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Müllerfeit mit Familie und Bed. v. Darmstadt. Hr. Rheinhardt, Kfm. v. Stühlingen. Hr. Welker, Part. von Worms. Hr. Roth, Kfm. m. Gat. von Bruchsal. Hr. Mayer, Part. v. Heilbronn. Hr. Kander m. Fam. v. Düsseldorf. Hr. Waader mit Bed. von Rotterdam. Hr. Grüniger, Partik. von Ermatingen. Hr. Fehrenbach, Fabr. v. Colmar. Hr. Engel, Kfm. v. Bremen. Hr. Köppler, Kfm. v. Weiningen. Hr. Gröninger, Geschäftsagent von Germersheim. Hr. Zanger, Geometer v. Heidelberg. Hr. Erhardt, Dr. von Pforzheim. Hr. Klein, Geometer v. Stockach.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Falkenberg, Kfm. v. Kopenhagen. Hr. Michel von Heidesheim. Hr. Luertz v. Wildbad.

Im wilden Mann. Hr. Roth von Kiegel. Hr. Zorger v. Straßburg. Hr. Schwarz v. Durbach.

Im Zähringer Hof. Hr. Reich, Kaufm. von Mannheim. Hr. Haas, Kfm. von Cassel. Hr. Stern, Kfm. v. Offenbach. Hr. James, Rent. a. England. Hr. Stöppel, Propr. v. Landau. Hr. Saal, Kfm. v. Homburg. Hr. Mathil, Kfm. v. Bühl. Hr. Beterer, Kfm. v. Braunschweig. Hr. Ramberg, Kfm. v. Cöln.

In Privathäusern.

Bei Hr. Domänenrath Helbing: Frau Fr. Helbing m. Fräul. Tochter v. Eickstetten.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.